

STEICO SE: Stabiles Wachstum und nachhaltige Ertragskraft

Corporate News
16. Oktober 2017

• Zwischenmitteilung zum dritten Quartal bestätigt den Wachstumstrend

Feldkirchen bei München, 16. Oktober 2017 – Der STEICO Konzern (ISIN DE000A0LR936) hat heute die Zwischenmitteilung für das dritte Quartal veröffentlicht.

9-Monats-Entwicklung

Kennzahl	9M 2017	9M 2016
Umsatzerlöse	173,3 Mio. €	157,1 Mio. €
Gesamtleistung (GL)	172,3 Mio. €	157,6 Mio. €
EBITDA	28,1 Mio. €	26,0 Mio. €
EBITDA-Marge in % GL	16,3 %	16,5 %
EBIT	15,5 Mio. €	13,8 Mio. €
EBIT-Marge in % GL	9,5 %	9,3 %
Periodenüberschuss	10,5 Mio. €	9,2 Mio. €
Eigenkapitalquote in % (im Vergleich zum 30.06.2017.)	48,3 %	43,4 %

Die positive Entwicklung des ersten Halbjahres konnte auch im dritten Quartal fortgeschrieben werden. Mit 173,3 Mio. € liegt der 9-Monats-Umsatz um 10,3% über dem Vorjahreszeitraum (157,1 Mio. €). Zudem konnten die Ergebnisse weiter gesteigert werden. Das EBITDA liegt nach 9 Monaten mit 28,1 Mio. € um 8,1% über dem Vorjahr (26,0 Mio. €). Das EBIT konnte um 12,3% auf 16,4 Mio. € gesteigert werden (Vorjahr 14,6 Mio. €). Der Periodenüberschuss wuchs um 14,1% auf 10,5 Mio. € (Vorjahr 9,2 Mio. €).

Im Zuge einer erfolgreichen Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital ist dem STEICO Konzern im dritten Quartal 2017 ein Bruttoemissionserlös von rund 25 Mio. €

zur Finanzierung des künftigen Wachstums zugeflossen. Damit liegt die Eigenkapitalquote des STEICO Konzerns nun bei 48,3% (43,4% zum 30.06.2017).

Das operative Geschäft verlief im dritten Quartal ebenfalls sehr erfreulich. Bereinigt um die Kosten der Kapitalerhöhung handelt es sich um das ertragsstärkste Quartal der STEICO Geschichte. So stieg die EBITDA-Marge auf 17,3% (Q3 2016: 16,7%) und die EBIT-Marge auf 10,7% (Q3 2016: 9,5%).

Ausblick

Die Unternehmensleitung rechnet damit, dass sich das Wachstum auch im vierten Quartal fortsetzen wird, sofern kein vorzeitiger Wintereinbruch die Bautätigkeit bremst. Für das Gesamtjahr erwartet die Unternehmensführung beim Umsatz wie auch beim EBIT weiterhin ein Wachstum im niedrigen zweistelligen Prozentbereich.

Besonders positive Impulse für das Jahr 2018 werden aus den geplanten Inbetriebnahmen der neuen Produktionsanlagen für Furnierschichtholz und stabile Holzfaser-Dämmstoffe aus dem Trockenverfahren erwartet.

Der vollständige Bericht steht unter www.steico.com/ir zum Download bereit.

Unternehmensprofil:

Der STEICO Konzern entwickelt, produziert und vertreibt ökologische Bauprodukte aus nachwachsenden Rohstoffen. Dabei ist STEICO europäischer Marktführer im Segment der Holzfaser-Dämmstoffe.

STEICO ist als Systemanbieter für den ökologischen Hausbau positioniert und bietet als branchenweit einziger Hersteller ein integriertes Holzbausystem an, bei dem sich Dämmstoffe und konstruktive Bauelemente ergänzen. Hierzu zählen flexible und stabile Holzfaser-Dämmplatten, Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS), Dämmplatten mit aussteifender Wirkung sowie Einblasdämmung aus Holzfasern und Zellulose. Stegträger und Furnierschichtholz bilden die konstruktiven Elemente. Daneben stellt die STEICO Gruppe Hartfaserplatten (Natural Fibre Boards) her und ist im Holzhandel aktiv.

Die Produkte des Münchener Unternehmens finden beim Neubau und bei der Sanierung von Dach, Wand, Decke, Boden und Fassade erfolgreich Verwendung. STEICO Produkte ermöglichen den Bau zukunftssicherer, gesunder Gebäude mit besonders hoher Wohnqualität und einem gesunden Raumklima. So schützen STEICO Produkte zuverlässig vor Kälte, Hitze sowie Lärm und verbessern dauerhaft die Energieeffizienz der Gebäude.

Kontakt:

Andreas Schulze
STEICO SE
Otto-Lilienthal-Ring 30
85622 Feldkirchen
Fon: +49-(0)89-99 15 51-548
Fax: +49-(0)89-99 15 51-704
E-Mail: a.schulze@steico.com
www.steico.com